

KDLB BALTICSUMMIT 2026

Insolvenz- und Restrukturierungsrecht an der Ostsee

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem spätsommerlichen **Ostsee-Event „KDLB BALTICSUMMIT“** mit **Dr. Andreas Schmidt** im **A-Rosa Hotel in Travemünde**.

Die dreitägige Veranstaltung beschäftigt sich mit praxisrelevanten Fragestellungen aus dem Bereich des Insolvenz- und Restrukturierungsrechts und bietet Gelegenheit zum Austausch mit den Referenten. Die Abendveranstaltung ermöglicht weiterführende Diskussionen in entspannter Atmosphäre.

Als Teilnehmer des Seminars erhalten Sie eine Bescheinigung nach § 15 FAO über 15 Stunden. Das A-Rosa Hotel hält für unsere Teilnehmer ein Zimmerkontingent vor.

Senden Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung (letzte Seite dieser Einladung) bitte an sekretariat@kdlb.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Seminar Daten:

- Leitung:** Dr. Andreas Schmidt, Richter Insolvenz- und Restrukturierungsgericht Hamburg
- Wann:** 27.8. bis 29.8.2026
- Wo:** A-Rosa Travemünde, Außenallee 10, 23570 Lübeck-Travemünde
- Referenten:** Dr. Maria Vera von der Heydt, Jan Ockelmann und Dr. Volker Schultz
- Kosten:** € 999,- (zzgl. Mehrwertsteuer)
- Anmeldung:** sekretariat@kdlb.de

KDLB Kaufmännische Dienstleistungsgesellschaft mbH

Am Borsigturm 17 | 13507 Berlin | +49 30 39808-100 | sekretariat@kdlb.de

www.kdlb.de

Referenten:



Dr. Andreas Schmidt (Leitung), Richter beim Insolvenz- und Restrukturierungsgericht Hamburg, Herausgeber des in 11. Auflage erschienenen „Hamburger Kommentars zum Insolvenzrecht“ sowie des in 4. Auflage erschienenen „Hamburger Kommentars zum Restrukturierungsrecht“.



Dr. Maria Vera von der Heydt, Studium in Berlin und Heidelberg, 1. Staatsexamen in Heidelberg, 2. Staatsexamen in Rostock. 1998 Dissertation HU Berlin zum Thema „Die subjektive Tatseite der Konkursdelikte“. 2001–2021 Rechtsanwältin in Sozietät Heinichen Laudien, Berlin, seit 2021 WEGNERPARTNER Rechtsanwälte.



Jan Ockelmann ist seit 1997 als Rechtsanwalt tätig und seit 2004 als Insolvenzverwalter bestellt. Seit 2019 ist er geschäftsführender Gesellschafter bei SGP Schneider Geiwitz mit Schwerpunkt auf der Restrukturierung und Abwicklung von Unternehmensinsolvenzen. Als Dozent für Recht und Wirtschaft befasst er sich mit dem Einsatz Künstlicher Intelligenz in insolvenzrechtlichen Kanzleien.



Dr. Volker Schultz, Richter beim BGH, wurde 2015 zum Richter am Oberlandesgericht ernannt und war bei dem Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht tätig. 2020 wurde er vom Präsidium des BGH dem vornehmlich für Rechtsstreitigkeiten auf den Gebieten des Zwangsvollstreckungs- und des Insolvenzrechts sowie über Schadensersatzansprüche gegen Rechtsanwälte und steuerliche Berater zuständigen IX. Zivilsenat zugewiesen.

Ablauf:

Donnerstag, 27.08.2026, 14.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr

Massemehrung aus D&O-Versicherungen im Insolvenzverfahren (von der Heydt)

Rechtliche und verfahrenspraktische Aspekte

- Erfasste Risiken: Begriff der kausal verursachten organschaftlichen bzw. operativen Pflichtverletzung
- Vertragsstrukturen, versicherter Personenkreis in unterschiedlichen Vertragsgestaltungen, Versicherungssumme, Sonderfall Exzedentenversicherung
- Umgang mit typischen Einwendungen der Versicherer gegen die Verpflichtung aus dem Vertrag
- D&O-versicherungstypische Fragestellungen für Insolvenzverwalter

Künstliche Intelligenz im Insolvenzverfahren (Ockelmann)

Neue Potenziale, Effizienzgewinne im IK-Verfahren, Qualitätsverbesserungen

- Automatisierung von Forderungsprüfung, Kommunikation und Berichten
- Analyse von Schuldnerunterlagen und Massedaten
- Zeit- und Kostenersparnisse durch digitale Workflows
- Rechtliche Grenzen (Datenschutz, Haftung)
- Praxisbeispiele und Ausblick

Gemeinsames Abendessen beim Lieblings-Italiener an der Promenade

Freitag, 28.08.2026, 10.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Katerfrühstück, 10.30 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung des IX. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs (Schultz), 12.00–17.00 Uhr

- Insolvenzanfechtung
- sonstiges materielles Insolvenzrecht
- Insolvenzverfahrensrecht
- Vollstreckung und Insolvenz
- Vergütungsrecht

Offizielle KDLB BALTICSUMMIT Strandparty

Sonnabend, 29.08.2026, 9.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Eröffnungsverfahren – aktuelle Rechtsprechung, aktuelle Entwicklungen (Schmidt)

- Aktuelle BGH-Rechtsprechung
- Vorläufige Insolvenzverwaltung – aus Sicht des Insolvenzrichters
- Einzelmächtigung und Treuhandkonto
- § 21 Abs.2 S.1 Nr.5 InsO – Umgang mit einer „Dunkelnorm“

StaRUG kompakt (Schmidt)

- Vorbereitung und Ablauf eines StaRUG-Verfahrens – aus Richtersicht
- Vorgespräch, Auswahl der Planbetroffenen, Vergleichsrechnung
- Drohende Zahlungsunfähigkeit als Schlüsselbegriff
- Der Restrukturierungsbeauftragte: Auswahl, Aufgaben, Vergütung
- Fokus: Gesellschafterpläne, insb.: Zweigruppenpläne
- Planabstimmung, Planbestätigung; Rechtsbehelfe
- Ausblick: Evaluation des StaRUG und mögliche Folgen für die Praxis

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum **KDLB BALTIC SUMMIT 27.-29.8.2026 im A-Rosa in Travemünde an. Die Kosten in Höhe von 999,- Euro (zzgl. Mehrwertsteuer) werden mir nach der Anmeldung separat in Rechnung gestellt.**

Name

Anschrift

E-Mail

Telefon

Kanzlei

Unter dem Stichwort **KDLB BALTIC SUMMIT** hält das Hotel für Sie ein Zimmerkontingent bereit.

Ort

Datum

Unterschrift

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Veranstaltung entstandene Fotos für Werbe- und Öffentlichkeitszwecke verwendet werden dürfen. Falls ich damit nicht einverstanden bin, teile ich dies der KDLB ausdrücklich mit.

Bitte senden Sie die Anmeldung an **sekretariat@kdlb.de**.